

Uhlandschule – Sanierung und Erweiterung

Ausschreibung nach § 17 der Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (VgV)/ Teilnahmewettbewerb mit Lösungsansatz für die Bauabschnitte I– III zur Erweiterung, Sanierung und Modernisierung der Uhlandschule in Lichtenstein-Unterhausen

Die Gemeinde Lichtenstein plant als Schulträger die Sanierung und Modernisierung der Uhlandschule mit dem Ziel einer Bündelung von insgesamt 2 Schulstandorten durch künftige Eingliederung der einzügigen Karl-Bröger-Schule in die Uhlandschule zum Schuljahr 2023/2024.

Bis zum Jahr 2016/ 2017 wurde die Uhlandschule als zweizügige Grundschule mit Werkrealschule betrieben. Zum jetzigen Zeitpunkt beherbergt die Schule eine zweizügige Grundschulnutzung samt Vorbereitungs-klasse. Im Jahr 2018 wurde im Rahmen einer Untersuchung eine Bewertung der Bausubstanz vorgenommen und ein Flächenkonzept gemäß pädagogischen Anforderungen formuliert.

Das zukünftige Nutzungskonzept sieht eine dreizügige Grundschule mit optionalem Ganztagesbetrieb samt Vorbereitungs- und Förderklasse vor.

Die ausgeschriebenen Bauabschnitte I-III sehen den Rückbau des 4-Klassen-Baus vor (Bauabschnitt I), die nachfolgende Errichtung eines Neubaus mit Aula, Mensa und Schulverwaltungstrakt (Bauabschnitt II) sowie die grundhafte Sanierung und Modernisierung des 8-Klassen-Baus (Bauabschnitt III).

Die Bewerbungsfrist läuft bis Montag, 07.12.2020, 11:00 Uhr

Informationen zur Ausschreibung finden Sie unter:

https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/287FECE9-2A6D-4E25-9469-9BFE4DCCD8A9